Ebersberger Stadtmagazin

April 2013

In eigener Sache

Volldampf im Stadtsaal

Mit Volldampf gehen zurzeit die Arbeiten im neuen Stadtsaal voran. Nach Aussagen unserer Architekten, ist mit einer Fertigstellung bis zum November d. J. zu rechnen. Wenn alles gut geht! So wird das Ziel erreicht, den Saal im zeitlichen Zusammenhang mit der Eröffnung des E-EinZ fertigzustellen. Damit sind dann die wesentlichen Projekte des Areals zwischen Marienplatz und Bahnhof umgesetzt. 30 Jahre Planung und Verwirklichung finden ein glückliches Ende. Die Stadt hat sich mit dem Verein Kleinkunst im Alten Kino auf einen Betreibervertrag für den neuen Saal geeinigt. Das ist für Ebersberg eine ganz ausgezeichnete Lösung. Mit Markus Bachmeier und seinen Leuten vom alten kino haben wir bisher die besten Erfahrungen gemacht. Sie werden dem neuen Saal Leben einhauchen und für tolle Veranstaltungen sorgen. Unseren Ebersberger Vereinen steht damit eine moderne Versammlungsstätte zur Verfügung, die sie reichlich nutzen können. Als Namen für den Saal hat Markus Bachmeier „Alter Speicher" vorgesehen. Der „Alte Speicher" wird die Kultur in Ebersberg ein weiteres Stück voranbringen.

Walter Brilmayer
Erster Bürgermeister

EGA 2013 steht in den Startlöchern.

Die Vorbereitungen zur diesjährigen Gewerbe- und Dienstleistungsschau in Ebersberg laufen auf Hochtouren. Auf einer Gesamtfläche von ca. 5000 m² haben wieder viele heimische und regional ansässige Betriebe ihren Ausstellungsstand gebucht. Nach einer beeindruckenden Besucherzahl im Jahr 2009 freuen sich die Veranstalter, der Gewerbeverband, die Stadt Ebersberg und alle Teilnehmerfirmen auf den Startschuss am 25. April. Zur Eröffnung ist der ehemalige Bayrische Arbeitgeberpräsident und Ebersberger Fabrikant Prof. Dr. Randolf Rodenstock zu Gast. Er wird sich in einer Eröffnungsfestrede zu Wirtschaftsthemen äußern. Als Kenner der Ebersberger Gegebenheiten ein sicher interessanter Vortrag, den am Eröffnungstag ab 13:00 Uhr auch interessierte Besucher verfolgen können. Der Eintritt zur EGA ist an allen 4 Tagen kostenfrei. Auf der EGA beteiligen sich auch heuer wieder Automobilfirmen, Betriebe aus dem Bereich bauen und modernisieren, Ofenbau, Heizungsbau, Holz- sowie Türen- und Fensterbau, Verlage und Banken sowie Dienstleister aus der Vermögenswirtschaft. Firmen aus den Bereichen Raumausstattung, Insekten- u. Sonnenschutz, Elektrogeräte und Solartechnik, Schreinerei und Sanitär, Gesundheit und Wellness, Schmuck und Baubiologie, Balkon- und Treppenbau, Brauerei und Nahrungsmittel, Jugend- und Seniorenbetreuung, Landratsamt und AOK, Backwaren und Weinhandel, Nähmaschinen und Schuhe, Brandschutz und Gartenpflege, Medizintechnik, Fliesen und vieles mehr. Interessant – aber nur für Mutige, wird die Möglichkeit sein, Ebersberg von der Höhe eines ausgefahrenen Kranes aus der Vogelperspektive zu sehen. Unter vielen Highlights freuen sich die Veranstalter besonders auf den

Auftritt der Kleinsten im Kreise der Grafinger Faschingsbären. Spektakulär sind wieder die Auftritte der High Energy mit ihren atemberaubenden Hebefiguren. Dass auch die Landfrauen wieder vor Ort ihre exzellenten Waren anbieten und mit Vorträgen die EGA 2013 bereichern, ist in besonderer Weise zu loben. Der EGA-Wirt Fred Mitterer lädt alle Besucher zu seinen bayrischen Schmankerln in die Festhalle. Ein großes kostenloses Kinderland sorgt für entspannte Eltern. So sollte die diesjährige EGA für alle ein erfolgreiches und schönes Gewerbefest sein.

ÖFFNUNGSZEITEN EGA 2013:
Donnerstag, 25.4.2013:
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag, 26.4.2013:
10:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 27.4.2013:
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonntag, 28.4.2013:
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr *(RH)*

Klimaschutz-Zahl des Monats

80 %

Diesen Anteil ihres **Wärmebedarfs** konnte die städtische **Kläranlage im Jahr 2012 selbst erzeugen**. Denn mit dem anfallenden Klärgas wurden in einer Mikroturbine ca. 280.000 kWh Wärme und ca. 95.000 kWh Strom (= 17 % des gesamten Stromverbrauchs) produziert. Im Jahr 2013 wird die Bilanz durch verstärkte Solarnutzung sogar noch besser ausfallen. Außerdem wird in der Kläranlage durch verschiedene Sparmaßnahmen heute deutlich weniger Strom verbraucht als noch vor 10 Jahren – und das obwohl jetzt gut 10 % mehr Einwohner angeschlossen sind.

Ein gutes Beispiel für den so genannten **energetischen Dreisprung**: „Energie einsparen" vor „Energieeffizienz steigern" vor „erneuerbare Energien erzeugen und nutzen"! **Wie weit springen Sie schon?**

gültig im April 2013

MARIEN APOTHEKE

Apotheker Peter Hiebel

Bahnhofstraße 9
85560 Ebersberg
Tel. 0 80 92 - 29 05
Fax 0 80 92 - 2 34 82
www.marien-apotheke-ebersberg.de
service@marien-apotheke-ebersberg.de

QM SYSTEM

Guten Tag® Apotheke

Da geht's mir gleich viel besser!

Gingium® intens 120
120 Filmtabletten

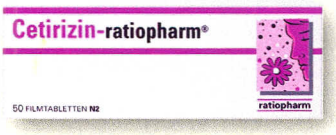
Freundschaftspreis
€ 59,90
Wir beraten Sie gerne

Allergodil® akut Duo
1 Kombipackung Augentropfen und Nasenspray

Freundschaftspreis
€ 12,48
Wir beraten Sie gerne

Canesten® Extra Nagelset
1 Stück

Freundschaftspreis
€ 27,98
Wir beraten Sie gerne



Cetirizin-ratiopharm® 10 mg
50 Tabletten

Freundschaftspreis
€ 9,98
Wir beraten Sie gerne

ratioAllerg® Heuschnupfen-spray
10 ml

Freundschaftspreis
€ 5,98
Wir beraten Sie gerne
100 ml = € 59,80

Auch Depot-Produkte unserer Partner-Apotheke stehen kurz nach Bestellung für Sie bereit!

Gesundform Calcium D3 + K1
stärkt die Knochen
120 Tabletten

Freundschaftspreis
€ 12,48
Wir beraten Sie gerne

Gesundform Omega-3
Hochseefisch-Ölkonzentrat, 1000 mg
180 Kapseln

Freundschaftspreis
€ 19,98
Wir beraten Sie gerne

Voltaren® Schmerzgel
120 g

Freundschaftspreis
€ 9,98
Wir beraten Sie gerne
100 g = € 8,32

Avène Beruhigendes Feuchtigkeitsserum
Feuchtigkeitsspendende Intensivpflege für empfindliche gereizte und beanspruchte Haut
30 ml

Freundschaftspreis
€ 22,98
Wir beraten Sie gerne
100 ml = € 76,60

Eucerin® pH5 Creme F
75 ml

Freundschaftspreis
€ 13,98
Wir beraten Sie gerne
100 ml = € 18,64

Unsere Serviceleistungen

- Kundenkarte mit Bonussystem
- Herstellung individueller Salben, Lösungen und Arzneimittel
- Individuelle Reise- und Impfberatung
- Überprüfung von Wechselwirkungen und Arzneimittelrisiken
- Kostenfreie Auflistung aller Arzneimittelkosten für Kundenkartenbesitzer
- Umfangreiches klimatisiertes Warenlager

und vieles mehr

Kostenloser Bestell- und Lieferservice

Wir messen
Blutdruck, Blutzucker

Wir verleihen
Babywaagen, Inhaliergeräte, Milchpumpen, Blutdruckmessgeräte

Gültig im April 2013. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.
* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. 1) Eigener ehemaliger Verkaufspreis.

Guten Tag Coupon 1

Gültig im April 2013.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Guten Tag® Apotheke

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

10%

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem Selbstbedienungssortiment!
Ausgenommen sind Aktionsangebote.

Guten Tag Coupon 2

Gültig im April 2013.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Guten Tag® Apotheke

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

10%

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem Selbstbedienungssortiment!
Ausgenommen sind Aktionsangebote.

Guten Tag Coupon 3

Gültig im April 2013.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Guten Tag® Apotheke

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

10%

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem Selbstbedienungssortiment!
Ausgenommen sind Aktionsangebote.

Guten Tag Coupon 4

Gültig im April 2013.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Guten Tag® Apotheke

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

10%

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem Selbstbedienungssortiment!
Ausgenommen sind Aktionsangebote.

GÄRTNEREI | FLORISTIK | AMBIENTE | GRABPFLEGE

Starten Sie mit uns in den Sommer...

1A Garten WEBER

Tag der offenen Gärtnerei
Samstag 20.04.

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.30 – 18.30 Uhr
Samstag
8.30 – 16 Uhr

-Vorstellung der bayerischen Pflanze des Jahres 2013 – Bella Limoncella
- Tolle Angebote zur Saisoneröffnung
-Kinderaktion
-Gewinnspiel

Gutschein für eine kostenlose Bodenprobe am 20.04.
Bringen Sie dazu bitte ca. einen ½ Liter Erde in einem Glas mit

Während der Balkonsaison bepflanzen wir Ihre Gefäße KOSTENLOS
Sie bezahlen nur das Material!

Gutschein für einen Bella-Limoncella-Cocktail am 20.04.

1A Garten Weber | Münchener Straße 7 | 85560 Ebersberg | Telefon: 0 80 92 / 2 04 71 | www.1a-garten-weber.de

Informationen der Stadtverwaltung

Landrat: Wichtige Wahl

Landratsamt Ebersberg

Wenn am 14. April 2013 ein neuer Landrat gewählt wird, dann bestimmen die Wählerinnen und Wähler, wer in den kommenden sechs Jahren eines der wichtigsten und einflussreichsten Ämter bekleiden wird, das im und für den Landkreis Ebersberg direkt zu besetzen ist. Die Verantwortung, die dieses Amt mit sich bringt, ist groß. Der Landrat ist zugleich Vorsitzender des Kreistages und der verschiedenen Kreisgremien, Leiter der Kreisverwaltung und des staatlichen Landratsamtes, der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde. Unabhängig davon, ob der Landkreis als Kommune zuständig ist oder als staatliche Behörde handelt, betreffen die Aufgaben, die in den verschiedenen Fachbereichen im Landratsamt bearbeitet werden, immer Lebensbereiche und Lebenssituationen der Menschen, die im Landkreis wohnen. Zum direkten Verantwortungsbereich des Landkreises gehören zum Beispiel seine weiterführenden Schulen und Sonderförderzentren, die Kreisstraßen, der öffentliche Personen-Nahverkehr, die Abfallentsorgung, die Sozialhilfe oder die Jugendhilfe. Der staatliche Teil des Landratsamtes umfasst beispielsweise die Kfz-Zulassung und die Führerscheinstelle, den gesundheitlichen Verbraucherschutz, den Immissionsschutz und das Wasserrecht, den Naturschutz und das Gesundheitsamt mit den verschiedensten Schwerpunkten vom Schutz vor übertragbaren Krankheiten, zum Trinkwasserschutz, zur Schwangerenberatung, Schulgesundheitsuntersuchung oder Beratung von Menschen mit Suchtproblemen. Neben seiner Funktion als Behördenchef und Gremienvorsitzender repräsentiert und vertritt der Landrat den Landkreis und dessen Interessen nach außen bei regionalen und überregionalen Veranstaltungen, Gremien und Institutionen. Er ist unter vielem anderen Vorsitzender des Aufsichtsrates der Kreisklinik und Verwaltungsrat der Kreisparkasse München Starnberg Ebersberg. Wenn sich im Landkreis eine Katastrophe ereignet, ist es der Landrat, der die Führungsgruppe im Landratsamt leitet, die das Krisenmanagement übernimmt, die Einsatzkräfte koordiniert und, wenn nötig, Hilfe von außerhalb des Landkreises anfordert. Der derzeitige Landrat des Landkreises Ebersberg, Gottlieb Fauth, muss aus gesundheitlichen Gründen sein Amt vorzeitig aufgeben. Er appelliert an alle wahlberechtigten Landkreisbürger ihre Chance zu nutzen und mitzubestimmen, wer sein Nachfolger wird.

(ES)

Einladung zum Wirtschaftsempfang der Stadt Ebersberg auf der EGA

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2011 veranstaltet die Stadt Ebersberg in diesem Jahr wieder einen Wirtschaftsempfang. Und da das Jahr 2013 ganz im Zeichen der Ebersberger Gewerbe- und Dienstleistungsschau EGA steht, liegt es nahe, den Wirtschaftsempfang auf der EGA durchzuführen. **Die EGA findet vom 25. bis zum 28. April auf dem Volksfestplatz** statt.

Der Wirtschaftsempfang wird gemeinsam mit dem Ausstellerabend am **Freitag, dem 26. April, ab 19.00 Uhr**, also mit dem Ende der Messeöffnungszeit, durchgeführt. **Alle Gewerbetreibenden aus Ebersberg sind dazu herzlich eingeladen.** Begrüßt werden sie mit einem kleinen Sektempfang und um ca. 19.30 Uhr wird mit dem offiziellen Teil begonnen, zu dem auch ein Abendessen und ein Unterhaltungsprogramm gehören.

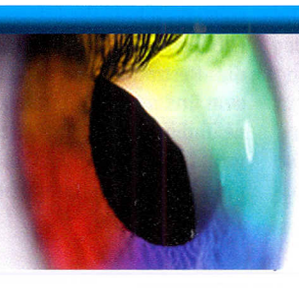
Wegen der Planung bitte bis zum 12. April unter Tel.: 08092-825513 (Frau Baumann, Frau Singer) oder E-Mail: assistenz.bgm@ebersberg.de anmelden!

Problemabfallsammlung

Mobile Sammlung:
Volksfestplatz
(beim Alten Friedhof)
Samstag, 6.4.2013,
15.15 – 16.15 Uhr

Stationäre Sammlung:
Entsorgungszentrum
„An der Schafweide"
Montag bis Freitag
8 – 12 und 12.30 – 15 Uhr

www.KS-Onlinedruck.com
we print 4 you



Flyer · Falzflyer · Visitenkarten · Briefpapier · Briefumschläge · Blocks · Plakate · Banner · Planobogen · Beilagen · Rollups/Displays · Kunstdrucke · Postkarten · Eintrittskarten · Wandplaner · Citylight · Stempel · Spezialanfragen

Restaurant AKROPOLIS
Griechische Spezialitäten
in Ebersberg (ehemaliger Oberwirt)
Großer Festraum –
für Hochzeiten, Geburtstage u.v.m.

Mo - Sa Mittagskarte ab € 5,50
Alle Gerichte zum Mitnehmen
Öffnungszeiten: 11.30 – 15.00 Uhr u. 17.30 – 0.30 Uhr

Telefon 0 80 92 / 8 57 79 61
Heinrich-Vogl-Straße 2 – 85560 Ebersberg
www.akropolis-ebersberg.de

Mo. bis Fr.
9-12:30 Uhr
15-18 Uhr

DRUCKER TANKSTATION
MARIENPLATZ 4
EBERSBERG

NEU

Biometrische Passbilder & Bewerbungsfotos

DRUCKER-TANKSTATION
85560 Ebersberg, Marienplatz 4
Telefon (0 80 92) 86 02 63
www.drucker-tankstation-ebersberg.de

Informationen der Stadtverwaltung

Nächste Gartenabfallsammlung am Montag, den 8.4.2013 für alle privaten Haushalte

- Legen Sie die Gartenabfälle bitte bis spätestens 7 Uhr morgens gut sichtbar vor Ihrem Haus an den Straßenrand.
- Gartenabfälle bitte **frühestens 3 Tage** vor Abfuhrtermin bereitlegen.
- Wichtig: Unbedingt gebündelt und höchstens 2 cbm pro Haushalt.
- Strauch- und Baumschnitt dürfen nicht länger als **zwei Meter** sein.
- Beachten Sie bitte, dass Fußgänger und Verkehr nicht unnötig von den Gartenabfällen behindert werden dürfen.
- **Keinesfalls** einen **größeren Stoß** aufschichten. Die Äste verkeilen sich sonst so ineinander, dass sie nicht mehr aufgeladen werden können.
- Bitte kein Blech, Plastik, keine Steine oder sonstiges nichtorganisches Material zu den Gartenabfällen legen.
- Loses Material wie z.B. Laub bitte **nicht in Plastiksäcke** füllen. **Gartenabfallsäcke** aus Papier können Sie am Wertstoffhof zum Preis von 0,50 €/St. erwerben. Kompostsäcke sind zum Preis von 2,– €/St. im Rathaus erhältlich. Sie können neben der grünen Tonne bereitgestellt werden.
- Wir weisen in diesem Zusammenhang daraufhin, dass nach dem neuen Artenschutzgesetz das Abschneiden von Gebüschen, Gehölzen usw. in der Zeit vom 1. März bis 30. September nicht zulässig ist. Zulässig sind nur schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen.
- Größere Mengen Gartenabfälle können auch kostenlos direkt zu den Komposthöfen des Landkreises gebracht werden, (z.B. Komposthof Lampl in Tulling, Komposthof Lindner in Neudichau), Öffnungszeiten Samstag, 9 – 12 Uhr!

Vergammeltes mit Verpackung?

Wurst, Jogurt und Gemüse sind keine Verpackung, das ist sicher jedem klar. Doch was ist, wenn sich abgelaufene oder vergammelte Lebensmittel noch in ihrer Verpackung befinden? Einfach ab in die grüne Tonne oder gar in den gelben Verpackungscontainer, damit das Material recycelt werden kann? Die beste Lösung: Lebensmittel aus der Verpackung nehmen, Verpackung zur Wertstoffinsel, Lebensmittel in die Komposttonne, Fleisch und Wurst in die Restmülltonne! Die zweitbeste Lösung, wenn ein Auspacken nicht mehr infrage kommt: Lebensmittel samt Verpackung in die Restmülltonne geben! Trotzdem finden sich immer wieder kleine und größere Mengen an Lebensmitteln in den Verpackungscontainern an den Wertstoffinseln. Deshalb weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass nur restentleerte Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoff, Aluminium oder Weißblech in die gelben Container geworfen werden dürfen. Im Zweifelsfall hilft die Abfallberatung der Stadt Ebersberg unter Tel. 08092/8255-51 gerne weiter.

Änderung der Restmüllabfuhr wegen 1. Mai

Mittwoch, 1. Mai ist Feiertag. Schwarze Restmülltonnen, die normalerweise am Dienstag oder Mittwoch geleert werden, bitten wir deshalb in der Woche vom 29. April bis 3. Mai bereits am Montag bzw. Dienstag zur Leerung bereitzustellen. Die Donnerstags- bzw. Freitagsleerung findet wie gewohnt statt. Nicht geleerte Tonnen melden Sie bitte umgehend unserem Steueramt (Tel. 08092/8255-48). Wir werden dann soweit möglich eine Nachleerung veranlassen oder Ihnen eine andere Lösung anbieten. Auch erhalten Sie im Bürgerbüro für 4 € / Stück spezielle Restmüllsäcke, die dann bei der nächsten Leerung mitgenommen werden.

Anzeige

GÄRTNEREI RIEDHOF
Laub- und Nadelgehölze,
Stauden,
Sumpf- und Wasserpflanzen,
Balkon- und Rabattenblumen
08092
2783

Meier's
Haus- und Gartenservice
Ihr Hausmeister

- Fälle Bäume
- Mähe Rasen
- Pflanze Blumen
- Schneide Hecken
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterbau
- Minibagger
- Winterdienst
- Entsorgung

85560 Ebersberg
Tel. 0 80 92 - 2 42 41
Handy 01 77 - 3 38 44 11

PRIVATUNTERKÜNFTE
*** in/bei Grafing
Tourismus-Verein Grafing e.V.
www.zimmerliste.de
Telefon 08092-84100

Frühjahrskehrung

Im April ist in ganz Ebersberg wieder die Kehrmaschine unterwegs.

Damit die Straßen überall gut gereinigt werden können, bittet die Stadtverwaltung darum, die Autos möglichst nicht auf der Straße zu parken.

Außerdem werden Anlieger von Gehsteigen gebeten, diese unbedingt zu kehren, damit die Kehrmaschine Split und Schmutz mit aufnehmen kann.

Informationen der Stadtverwaltung

Altpapiersammlung

Am **Samstag, den 13. April 2013**

findet die Altpapiersammlung der Ebersberger Böllerschützen statt. Sollte Ihr Papier bis 16.00 Uhr noch nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte unter Tel. 0170/1433028 oder 0171/4855238.

Bitte legen Sie das Papier gebündelt und gut sichtbar bis 8.00 Uhr am Straßenrand bereit. Später bereitgestelltes Papier kann aus organisatorischen Gründen nicht mehr abgeholt werden. Bei starkem Regen bitte nach Möglichkeit mit Folie abdecken!

Bitte unterstützen Sie diesen sozialen und ökologischen Zweck mit Ihrer Altpapierspende. Vielen Dank!

Bauland für Einheimische

Die Stadt Ebersberg kann wieder Bauland für Einheimische anbieten. Im Baugebiet Doktorbankerl werden vierunddreißig Grundstücke für den Bau von Einfamilienhäusern und Doppelhaushälften nach vom Stadtrat beschlossenen Kriterien vergeben. Als Einheimischer im Sinne der Kriterien gelten Ortsansässige, die seit mindestens sechs Jahren ununterbrochen ihren Hauptwohnsitz in der Stadt Ebersberg haben, Arbeitnehmer und Selbstständige, die länger als 12 Jahre hier ihrem Hauptberuf nachgehen sowie ehemalige Ebersberger Bürger, die schon mindestens 12 Jahre hier gewohnt haben und noch nicht länger als 12 Jahre auswärts wohnen. Der Stadtrat hat dabei Familien mit Kindern bei der Vergabe der Grundstücke klar in den Vordergrund gestellt. Dies wird durch ein Punktesystem gewährleistet, das nach Kinderzahl, Aufenthalt oder Arbeit in Ebersberg sowie Einkommenshöhe eine Reihenfolge der Bewerber festlegt. Bonuspunkte gibt es für junge Familien, Alleinerziehende und Personen, die langjährig aktiv und ehrenamtlich in örtlichen Vereinen und Organisationen tätig sind. Neben Besitzern von Eigentumswohnungen haben unter bestimmten Voraussetzungen auch Bewerber eine Chance, die bereits über Haus- und Grundbesitz verfügen. Dabei muss das Eigentum in der Regel zur Finanzierung des Baulandprojektes mit herangezogen werden. Der zu erwartende Baulandpreis inklusive der Erschließung stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Stadt bittet alle Interessierten, soweit sie sich nicht schon beworben haben, sich bei der Stadtverwaltung, Kämmerei, Herr Napieralla, Marienplatz 1, 85560 Ebersberg formlos bis zum **26. April 2013** zu bewerben. Allen Bewerbern wird dann ein Fragebogen zugesandt, in dem persönliche und finanzielle Angaben zur Beurteilung der Bewerbung nach dem Kriterienkatalog erhoben werden. Telefonische Auskünfte gibt Herr Napieralla gern unter Tel. 08092/8255-43. Den genauen Kriterienkatalog finden Sie unter: http://www.ebersberg.de/deutsch/leben-wohnen/wohnen-bauen.html im Internet.

Das **Standesamt Ebersberg** ist am **Mittwoch, den 10. April 2013**, wegen einer EDV-Umstellung **ganztägig geschlossen**. Aufgrund der Umstellung kann es evtl. Probleme auch am darauf folgenden Tag geben. *Vielen Dank für Ihr Verständnis.*

E-EinZ kommt voran

Die Bauarbeiten für das Einkaufszentrum schreiten immer weiter voran und das Gebäude wächst. Mittlerweile bekommt man schon einen ersten Eindruck über das zukünftige Gesicht der Altstadtpassage. Derzeit laufen noch die Rohbauarbeiten, welche voraussichtlich im April abgeschlossen werden können, vorausgesetzt der Winter hat ein Einsehen. Kälte und Schnee der letzten Wochen haben doch zu einigen Verzögerungen geführt, die jetzt aufgearbeitet werden müssen. Parallel werden derzeit auch schon die Ausbauarbeiten wie z.B. Lüftungsanlagen, Sprinkleranlagen etc. in den Untergeschossen ausgeführt. Als nächstes wird mit den Abdichtungsarbeiten begonnen. Nach Rohbaufertigstellung fängt auch in den oberen Geschossen der Innenausbau an. Im Mai werden bereits nach und nach die drei Kräne wieder abgebaut, wobei es zu temporären Einschränkungen für den Verkehr kommen kann. Es wird jedoch versucht diese auf das Äußerste zu begrenzen und sie nicht während der Hauptverkehrszeiten auszuführen. Zu den letzten großen Aufgaben der Kräne wird neben der noch laufenden Fertigteil-Montage auch noch das Einbringen der Rolltreppen, Rollsteige und Aufzüge gehören. Nach heutigem Stand der Bauarbeiten wird unter Vorbehalt mit einer Fertigstellung und Eröffnung im Herbst 2013 gerechnet. Bis dahin können sich insbesondere Mietinteressenten für Büro- oder Praxisflächen gern für einen Baustellentermin melden, um sich die noch vorhandenen Mietflächen vor Ort anzuschauen, unter der Tel.-Nr. 0941/598537-56.

(WB)

Anzeige

Abbrucharbeiten & Gartenbau WEISS

Tel. 08039-901500 · Fax 08039-9015015
www.weiss-schechen.de

Informationen der Stadtverwaltung

Umweltstation und Museum Wald und Umwelt im Frühjahr 2013

Ab Mitte März gelten wieder die Sommeröffnungszeiten: Das Museum ist geöffnet an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 11 – 18 Uhr. Museumsführung jeden Sonntag 14.30 Uhr.

An Karfreitag geschlossen! Die beliebten **„Schmankerlführungen"** gibt es auch in 2013 **am jeweils am letzten Sonntag im Monat**.

Schmankerlführungen

Museumsführung für Erwachsene und Familien mit dem Schwerpunkt „Essen und Trinken aus dem Wald".

Kosten pro Erwachsenen 6 €, ermäßigt 4 € pro Person (inklusive Museumseintritt und Verkostung).

Datum: am jeweils letzten Sonntag im Monat, 14.30 bis 16.00 Uhr. Anmeldung empfohlen, da große Nachfrage!

Im April, am 28.4., heißt das Thema: „Ahornkapern und Bärlauchaufstrich".

Neues Jahresprogramm!

Mit Schwung starten wir in die neue Saison. Vier Ausstellungen und rund 50 spannende Veranstaltungen stehen insgesamt für Kinder, Familien und Erwachsene zur Auswahl.

Das Jahresprogramm 2013 der Umweltstation und des Museums liegt ab sofort im Museum, im Bürgerbüro im Rathaus und an anderen Orten in Ebersberg aus.

Unter www.MuseumWaldundUmwelt.de ist das Programm ebenso einsehbar.

Aktionstag Wolle – Vom Schaf zu Filz und Spinnrad

Samstag, 20. April, 14 bis 17 Uhr

In unserem beliebten Mitmachprogramm für Kinder ab 5 Jahren und Familien erfahren die Teilnehmer spielerisch, was genau Wolle ist, wie sie entsteht und wächst und was man daraus machen kann. Jeder darf eine Kleinigkeit filzen, ein Wollbild legen, Kordeln drehen, das Spinnrad ausprobieren und an der Kardiermaschine kurbeln.

Unkostenbeitrag (incl. Material) 6 Euro pro Person (incl. Material).

Vom frommen Lamm zum g`scherten Hammel

Schafschur am Museum. Der Termin wird je nach Witterung im April oder Mai stattfinden und in der Tagespresse bekannt gegeben.

Ausstellung

Aktionsprogramm zur Ausstellung:
Wie soll meine Welt aussehen?
für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 (bis 19) Jahren;
Person 5 €, Dauer 3 Stunden, Buchung jederzeit

Nach einer Führung durch die Ausstellung reflektieren Schüler ihr eigenes Verhalten. Wie gestalte ich die Welt? Wie kann ich dazu beitragen, nachkommenden Generationen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen? Dazu erarbeiten die Schüler ein persönliches Profil ihres Verhaltens und dessen Einfluss auf die globale Umwelt – ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck. Anschließend im Freigelände formulieren sie visuell mit Mitteln der Landart, was sie bewegt.

Mit Fotos ihrer Gruppenarbeit können die Schüler ein eigenes Plakat gestalten. So können sie sich, wie die internationalen Plakatkünstler, einmischen in die Gestaltung ihrer Welt.

Ausstellung

Es geht UM die WELT. Internationale Plakate zu Natur und Umwelt
23. März bis 2. Juni 2013, Sa, So, Feiertag 11:00 bis 18:00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2,50 €, Ermäßigt 1,50 €
Führungen jederzeit möglich

Es geht UM die WELT – um die Umwelt des Menschen, auf die er mit seinen Aktivitäten Einfluss nimmt und deren Rückwirkungen er ausgesetzt ist. Die Ausstellung zeigt internationale Plakatkunst zu den Themen Landschaft, Raum, Natur und Umwelt der letzten zwanzig Jahre. Klimawandel, Energieverwendung, Ölpest, Luftverschmutzung sind Themen; aber auch soziokulturelle Faktoren wie Migration und Integration spielen eine Rolle – ungelöste Themen, die die Welt bewegen. Internationale Künstler reichten ihre Arbeiten zu dieser Ausstellung ein und ergänzten die Sammlung internationaler grafischer Kunst des dkw. Kunstmuseums Dieselkraftwerk Cottbus, Brandenburgisches Landesmuseum für Moderne Kunst. So geht das Thema „Umwelt" um die Welt. Plakate sind das optische Medium für den schnellen Kontakt zur Umwelt. Sie müssen die Sache auf den Punkt bringen. Dabei ist die Plakatsprache der Künstler so vielgestaltig wie ihre Charaktere. Sie ist drastisch oder zurückhaltend, nachdenklich, sachlich, humorvoll oder satirisch und – vor allem – betroffen und engagiert. Lassen Sie sich berühren und optisch faszinieren!

Vorschau Mai mit Pfingstferienprogramm

10.5. Frühlingskräuterwanderung
12.5. Internationaler Museumstag
17.5. Eichelkaffee, Gerberlohe, Gallustinte, …
23.5. Fotoworkshops für Kinder und Jugendliche
14.5. Farbenwerkstatt
26.5. Schmankerlführung: Maibowle
29.5. Kräuterhexenküche: Creme selber machen

Für alle Veranstaltungen gilt (wenn nicht anders genannt):

Anmeldung erforderlich bei der Stadt Ebersberg unter Telefon: 08092/825552 (Frau Kosanovic), (ermäßigter Unkostenbeitrag gilt für Kinder u. Familienmitglieder), **Treffpunkt Museum Wald und Umwelt in Ebersberg**, Ludwigshöhe.

Das Angebot für Gruppen aus dem **Programm 2012** ist noch bis zum Sommer 2013 gültig. Das **Jahresprogramm 2013** der Umweltstation und des Museums wird voraussichtlich Anfang April erscheinen und liegt dann im Museum, im Bürgerbüro im Rathaus und an anderen Orten in Ebersberg aus. Unter E-Mail d.pauli@ebersberg.de kann das Programm als pdf-Version angefordert werden.

Das Museum Wald und Umwelt ist geöffnet: 15. März – 15. November: Sa., So., Feiertage 11 – 18 Uhr; 16. November – 14. März: So., Feiertage 12 – 17 Uhr. Museumsführung jeden Sonntag 14:30 Uhr (ohne Anmeldung einfach kommen). Jeden letzten Sonntag im Monat in 2013 „Schmankerlführungen" (s.o.).

Informationen der Stadtverwaltung

Stadtlauf 2013 – Ebersberg bewegt sich

Die Stadt Ebersberg lädt die Menschen in und um Ebersberg ein, ein Sportfest im besten Sinne zu feiern. **Am Sonntag, 9.6.2013 um 10.00 Uhr startet auf dem Marienplatz der 3. Ebersberger Stadtlauf.** Die ganze Familie kann mitmachen oder zuschauen. An diesem Vormittag laufen oder gehen die Teilnehmer mitten durch Ebersberg also dort, wo sonst nur die Autos fahren. Die 6-km-Strecke soll allen Lust auf Bewegung machen, die es sich bisher vielleicht nicht so zugetraut haben. Das ist auch die richtige Strecke für die Nordic Walker. Die ambitionierten Läufer legen in zwei Runden 10 km zurück. Jeder, der durch den Zielbogen auf dem Marienplatz läuft oder walkt, wird mit einer Medaille ausgezeichnet. Bis 17 Jahre kostet die Startgebühr 4 EUR, ab 18 Jahre 8 EUR. Anmelden kann man sich entweder unter www.ebersberger-stadtlauf.de oder persönlich im Bürgerbüro der Stadt Ebersberg. Die Startnummern sind in jedem Fall beim Bürgerbüro abzuholen. 500 Startplätze stehen dieses Jahr zur Verfügung, wir empfehlen allen Interessierten, sich schnell anzumelden, damit der Startplatz gesichert ist. Das Kinderrennen startet um 9.15 Uhr, die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Offener Lauftreff startet am 8.4.2013.

Zur Vorbereitung findet jeden Montag um 18.30 Uhr ein **Offener Lauftreff** statt, Treffpunkt: am Wirtshaus Zur Gass. Das ist etwas für den Anfänger oder auch für Leute, die nicht so gerne alleine laufen. Hier hat sich eine bunt gemischte Laufgruppe gefunden, die sich gerne vergrößert. Also einfach mal vorbeikommen und mitlaufen. Weitere Infos unter: www.ebersberger-stadtlauf.de im Internet.

Der Ebersberger Stadtlauf

Kindertheater für die ganze Familie im alten kino

Am **Sonntag, den 28.4.2013 um 15.00 Uhr** gastiert das **Fliegende Theater** aus Berlin in Ebersberg. Gezeigt wird ein gekonntes Zusammenspiel mit Schauspiel und farbigem Schattentheater für Kinder ab 3 Jahren: **MATTI PATTI BU.**

Marie-Elsa Drelon und Rudolf Schmid lassen einen kleinen Jungen in einem bunten Schattenspiel lebendig werden. Die beiden erschaffen eine ganze Welt voller Abenteuer. Sie nehmen den Zuschauer mit auf eine fantastische Reise: überraschend, liebevoll, spielerisch und skuril mit wunderbarer Livemusik.

Das Fliegende Theater aus Berlin zeigt MATTI PATTI BU

Kartenreservierungen können ab sofort direkt im alten kino oder bei der Stadt Ebersberg, Amt für Familie & Kultur unter 08092 / 825525 entgegengenommen werden. Der Eintritt beträgt 5,– Euro, Familienkarte 15,– Euro.

IMMOBILIENGESUCHE:

Gepflegtes Reihenhaus/ Reiheneckhaus mit Dachstudio gesucht

Junge Familie hat Kapital angespart und will den Sprung ins Eigentum schaffen
Wunsch-Location: Ebersberg, Grafing

Größe: 4 Zimmer + Büro
Träume: gepflegtes Haus ab Baujahr 2000, Südgarten
Kaufpreis: Finanzierung bis € 350.000,– ist gesichert

Gesucht: Ruhig gelegene 2-Zimmer-Wohnung

Alleinstehende Dame verkauft derzeit ihr Reihenhaus und sucht gemütliche Wohnung

Größe: 2 Zimmer ab 50 m²
Träume: sehr gerne im Erdgeschoss, in einer kleinen Wohnanlage
Location: bevorzugt Ebersberg
Preis: max. € 160.000,–

Immobilien und Wohnbau
Egglsee 19 · 85560 Ebersberg
Tel. 08092-21066 · www.appler.de

Erich Appler

OPTIK LOCHNER

Optik Lochner GmbH
Bahnhofstr. 10
85560 Ebersberg

Tel.: 0 80 92/8 89 78
Fax: 0 80 92/8 89 79
info@optik-lochner.de
www.optik-lochner.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 - 18.00, Do. 8.30 - 19.00, Sa. 9.00 - 13.00

TSV 1877 Ebersberg e.V.

Zwei neue Kurse!

AKTIV PLUS

(Fit und mobil bis ins hohe Alter)

Schnupper-Termin für die beiden Kurse:

Dienstag, 16. April 2013 (Sieghartsburg)

- 9.00 Uhr – Sitzgymnastik für bewegungseingeschränkte Senioren
- 10.00 Uhr – Prävention für mobile Ältere

Kursbeginn: Dienstag, 23. April 2013

Anmeldung und TSV-Mitgliedschaft sind nicht erforderlich. Für TSV-Mitglieder frei. Info über die Geschäftsstelle, Ansprechpartnerin Heidi Mayr

- BADMINTON
- FUSSBALL
- HANDBALL
- LEICHTATHLETIK
- STOCKSCHÜTZEN
- TAEKWON-DO
- TISCHTENNIS
- TURNEN/GYMNASTIK
- VOLLEYBALL

Geschäftsstelle: Floßmannstraße 2 · Ebersberg · Tel.: 20081 · Fax: 256835 · Mittwoch: 18⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr
E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-ebersberg.de · Internet: www.tsv-ebersberg.de

www.renault-panzer.de

Wir sind ein leistungsstarker Baustoff-Agrar Großhandel mit über 30 Mitarbeitern und möchten unser Team am Hauptstandort in Aßling ausbauen. Wenn Sie sich mit uns weiterentwickeln möchten, bewerben Sie sich jetzt!

Baustoffkaufmann – Einkauf/Verkauf (m/w)

Ihre Aufgaben:
- Lagereinkauf für unsere Standorte Aßling und Glonn
- Preis- und Konditionsverhandlungen mit der Industrie
- Beratung und Verkauf am Schalter sowie am Telefon
- Angebotserstellung, Auftragsabschluss und -abwicklung
- Disposition des firmeneigenen Fuhrparks

Ihr Profil:
Einschlägige Berufserfahrung im Baustoffhandel, Fachkenntnis, Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und den ständigen Willen zum Erfolg setzen wir bei Ihnen voraus. Aufgeschlossene und aufrichtige Persönlichkeit mit optimistischer Grundeinstellung.

Wir bieten:
Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben. Mitarbeit in einem tollen Team. Gute Vergütung mit vielen Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (gerne auch per Mail an info@rv-ebe.de) unter Angabe des frühstmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung. Für weitere Infos steht Ihnen Andreas Öllerer unter 08092/8584-15 gerne zur Verfügung.

Für Sie die Nr. 1

Raiffeisen Ebersberg
Baustoffe - Agrar - Markt - Brennstoffe

Rosenheimer Str. 41, 85617 Aßling
Telefon 08092 8584-0 – Fax 08092 8584-20
www.raiffeisen-ebersberg.de

Evangelisches Pflegeheim im Reischlhof

Hilfe im Alter
Gemeinnützige GmbH der Inneren Mission München

- Individuelle Pflege und Betreuung für alle Konfessionen und Nationalitäten
- Hohe Pflegequalität
- 35 vollstationäre Plätze in 2 familiären Wohngruppen
- 15 beschützende Plätze für Menschen mit demenziellen Erkrankungen
- vielfältige, aktivierende Beschäftigungsangebote
- großzügige, helle Einzel- und Doppelzimmer
- zentrale Lage (3 min zur Ortsmitte)

Unser Haus ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert.
Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin zur persönlichen Hausführung.

Evangelisches Pflegeheim im Reischlhof
Ignaz-Perner-Straße 15 · 85560 Ebersberg
Telefon (0 80 92) 8 53 31 - 0 · Telefax (0 80 92) 8 53 31 - 23
E-Mail: aph-reischlhof@im-muenchen.de · www.aph-reischlhof.de

Informationen der Stadtverwaltung

Stadt Ebersberg

Wir suchen zum 1. Juli 2013 eine/einen

Klärwärter/in

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Mitarbeit bei Steuerung, Unterhalt, Instandsetzung und sicherheitstechnischer Prüfung der städtischen Kläranlage

Sie
- sind ausgebildete/r Elektroniker/in oder Fachkraft für Abwassertechnik
- verfügen über eine entsprechende, mehrjährige Berufserfahrung
- sind interessiert an weitreichenden Qualifizierungsmaßnahmen
- sind bereit zu wechselweisen Bereitschafts- und Wochenenddiensten
- arbeiten gerne selbstständig, aber auch im Team
- besitzen den Führerschein Klasse B

Wir bieten
- eine Dauerstellung im öffentlichen Dienst
- selbstständiges Arbeitsfeld in einem erfahrenen Mitarbeiterteam
- tarifgemäße Eingruppierung nach TVöD
- zusätzliche Altersversorgung

Ihre Bewerbung mit vollständigen, aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis **15.4.2013** an die
Stadt Ebersberg, Marienplatz 1, 85560 Ebersberg,
z. Hdn. Frau Pfleger, Tel. 08092-825553

vhs-Vorträge im April:

- **Grafing – Unsere Lebensmittel in der Hand der Monopole**
  Di., 9. April, 19.30 Uhr, vhs, Griesstr. 27
- **Ebersberg – Gehirndoping - Gute Noten auf Rezept?**
  Mi., 10. April, 19.30 Uhr, Bürgerhaus, Bürgersaal 202
- **Ebersberg – Lernen, Wissen und Bildung im alten China**
  Do., 11. April, 19.30 Uhr, vhs, Dr.-Wintrich-Str. 3, 403
- **Grafing – Fructose- und Lactose-Unverträglichkeit**
  Do., 11. April, 19.30 Uhr, vhs, Griesstr. 27
- **Grafing – Kneippen – Wasseranwendungen und mehr!**
  Mo., 15. April, 19.30 Uhr, vhs, Griesstr. 27
- **Grafing – Bildervortrag: Trans-Canada Highway**
  Di., 16. April, 19.30 Uhr, Stadtbücherei, Grenzstr. 5
- **Ebersberg – Darm gesund – kerngesund!**
  Mi., 17. April, 19.30 Uhr, Bürgerhaus, Bürgersaal 202
- **Ebersberg – Brainfood – Essen für das Gehirn**
  Do., 18. April, 19.30 Uhr, vhs, Dr.-Wintrich-Str. 3, 403
- **Grafing – Friedrich Schiller: „Der Mensch ist nur ganz Mensch, wo er spielt"**
  Do., 18. April, 19.30 Uhr, vhs, Griesstr. 27
- **Ebersberg – Gehirndoping - Gute Noten auf Rezept?**
  Mi., 10. April, 19.30 Uhr, Bürgerhaus, Bürgersaal 202
- **Grafing – Feng Shui und die neun Lebensbereiche**
  Mo., 22. April, 19.30 Uhr, vhs, Griesstr. 27
- **Grafing – Zähneputzen leicht gemacht! Zahnpflege vom Milchzahn bis zum Zahnersatz**
  Di., 23. April, 19.30 Uhr, vhs, Griesstr. 27
- **Ebersberg – Bildervortrag: Jakobsweg – Auf Pilgerpfaden mit dem Mountainbike**
  Mi., 24. April, 19.30 Uhr, Bürgerhaus, Bürgersaal 202
- **Grafing – Pflegeversicherung: Ansprüche kennen und durchsetzen**
  Do., 25. April, 19.00 Uhr, vhs, Griesstr. 27

Eintritt zu allen Vorträgen an der Abendkasse. Es gilt auch die vhs-Vortragskarte. Nähere Informationen unter www.vhs-grafing.de oder 08092/8195-0.

(NM)

Das alte kino im April 2013

altes kino

Frech und spritzig wie immer, tappt Bayerns bekanntestes Kabarettisten-Ehepaar am **Donnerstag, 4. April**, im alten kino von einem Fettnäpfchen ins andere und nimmt das Publikum mit auf eine komödiantische Reise durch die Abgründe des (Ehe-)Alltags. Hanns Meilhamer und Claudia Schlenger alias **Herbert & Schnipsi** präsentieren in ihrem neuen Programm eine bunte Melange aus Sketchen und Liedern. Am **Samstag, 6. April**, zeigt das alte kino im Rahmen seiner Filmreihe **„Kino Spezial"** Steven Spielbergs oscarprämierten Historienfilm **„Lincoln"**. Der 16. US-Präsident, Abraham Lincoln (Daniel Day-Lewis), führt die Nordstaaten 1861 in den amerikanischen Bürgerkrieg. Seine Vision: die Vereinigung des Landes und die Abschaffung der Sklaverei. Das Drama führt eindrücklich vor Augen, wie Lincoln mit Courage und Entschlossenheit das Schicksal der kommenden Generationen ändert. Die Küche hat an diesem Kinoabend ab 19:30 Uhr für Sie geöffnet. Am **Samstag, 13. April**, ist die Band **Balloon Pilot** zu Gast. Ihre musikalische Maxime: das lustvolle Schweben und Abdriften. „Ein Ballon ist ein ziemlich cooles Teil. Ich drifte auch viel", sagt Matze Brustmann, Sänger, Songwriter und Kopf der Band. Und wundert sich in zeitlos schönen und virtuosen Popsongs mit der Distanz eines Ballonfahrers über die aufgeregt lärmende Welt. An

Balloon Pilot

seiner Seite: Benny Schäfer (Bass), Radi Radojewsky (Gitarre), Tobias Koark-Haberl (Keys) und Notwist-Drummer Andreas **Haberl**. Nicht weniger virtuos sind die Vokal-Künstler der A-cappella-Sensation **LaLeLu**: Die vier Hamburger surfen virtuos durch die Musikgeschichte, kreuzen verschiedene Stile, erfinden neue und parodieren von Shakira bis AC/DC alles, was nicht bei drei auf den Bäumen ist. In ihrem **Best-of-Programm** präsentieren sie am **Donnerstag, 18. April**, das Beste aus ihrer 18-jährigen Bandhistorie. Von Vokalkunst kann bei **OHNE ROLF** keine Rede sein. Das erfolgreiche Kabarettduo kommt nämlich ohne ein einziges Wort aus. So auch im Programm **„Unferti"**, das die beiden Schweizer am **Samstag, 20. April**, im alten kino zum Besten geben: Eigentlich sind Jonas Anderhub und Christof Wolfisberg – zwei Männer, die Plakate blättern, wenn sie etwas zu sagen haben – druckreif für einen ruhigen Urlaub. Nach zwei erfolgreich geblätterten Programmen wollen sie sich endlich Zeit nehmen, ihr Altpapier zu bündeln und ihre Gedanken zu sortieren. Doch dann wendet sich das Blatt und ihre plakative Existenz gerät ins Wanken ... Redseliger geben sich am **Donnerstag, 25. April**, die **Wellbappn**: Das Quartett um Hans Well nimmt in guter, alter Biermösl-Manier kein Blatt vor den Mund und kommentiert das Weltgeschehen ebenso scharf- wie hintersinnig. Mit dabei sind Hans Wells Kinder Sarah (20), Tabea (19) und Jonas (16) – sowie ein buntes Sammelsurium an Instrumenten, das die Vier so virtuos beherrschen wie man es von der Musikerfamilie Well gewohnt ist. Von einer Musikerfamilie könnte man beinahe auch bei den **Swinging G's** sprechen: 2003 als Schulband am Grafinger Gymnasium gegründet, begeistert die Big Band seit zehn Jahren ihre Zuhörer mit Klassikern von Count Basie, Glenn Miller & Co. Aber auch Hits aus Stilrichtungen wie Funk, Rock oder Latin sowie groovige Eigenkompositionen haben die 15 jungen Musiker am **Freitag, 26. April**, im Gepäck. Mit ihrer mitreißenden Show konnten sie nicht nur die Preisrichter der Erdinger Jazzchallenge und des Tassilo-Preises der Süddeutschen Zeitung überzeugen, sondern auch eine breite Fangemeinde für sich gewinnen. Karten für alle Veranstaltungen können Sie telefonisch unter 08092/20255 oder im Internet unter www.alteskino.de bestellen.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20:30 Uhr. Haus und Gastronomie öffnen um 19:30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie bei: altes kino, Eberhardstraße 3, 85560 Ebersberg, Tel.: 08092/20255, Fax: 08092/87166, E-Mail: info@alteskino.de

Im Mittwochskino laufen folgende Filme:

3. April: **Vergiss mein nicht**
10. April: **Beasts of the Southern Wild**
17. April: **Anna Karenina**
24. April: **Der Geschmack von Rost und Knochen**

(SV)

sicher · zeitlos · schön

markilux 6000

Die innovative Kassetten-Markise in den drei Stilwelten Club, Studio und Lounge mit neuer Armtechnologie.

Ausgezeichnet mit dem red dot Design Award.

Wir beraten Sie gern:
Meisterbetrieb Christoph Trenkler GmbH
Ulrichstraße 5
85560 Ebersberg
Telefon 0 80 92/29 94
Fax 0 80 92/2 58 43
E-Mail: info@rollladen-trenkler.de
www.rollladen-trenkler.de

Trenkler

markilux

www.markilux.com

Rollladen und Sonnenschutztag am 20.4.2013.
Besuchen Sie uns auf der EGA vom 25.4. bis 28.4.2013.

Bestattungshilfe RIEDL
Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern
Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Besuchen Sie unsere neue Internetseite:
www.bestattungshilfe-riedl.de

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

85560 Ebersberg	Tel. 0 80 92 / 8 84 03
83533 Edling	Tel. 0 80 71 / 5 26 44 40
85653 Aying	Tel. 0 80 95 / 87 59 08
83539 Rettenbach	Tel. 0 80 39 / 13 45
83527 Haag i. Obb.	Tel. 0 80 72 / 37 48 48

Telefon
08092 / 88403
Tag und Nacht erreichbar!

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 LGA InterCert

BESTATTER VOM EBERSBERGER FORST

Das Geheimnis für ein glückliches Familienleben – FamilienTeam® an der VHS Ebersberg

Alle Eltern wollen ihren Kindern liebevolle Eltern sein. Doch wie kann man in schwierigen Situationen Respekt und Verbundenheit bewahren? Und wie gelingt es, den typischen Fallen im Familienleben zu entgehen? Immer mehr Eltern suchen Anregung und Hilfe, um Herausforderungen in der Familie humorvoll und gelassen zu bestehen und dabei noch Zeit für sich und die Partnerschaft zu finden. Solche Hilfe bietet bundesweit und seit über 8 Jahren auch bei der VHS im Landkreis Ebersberg das Elterntraining Familienteam®, welches an der Fakultät für Psychologie und Pädagogik der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München entwickelt wurde. Graf erläutert die Kursziele: „Als Team macht Familie Spaß. Wir stärken Miteinander und gegenseitiges Verständnis." Der Kurs soll vor allem Mütter und Väter mit Kindern ab 2 Jahren in 24 Stunden für familiäre Herausforderungen fit machen. Er beschäftigt sich ganz praktisch und konkret mit folgenden Fragen: Was ist mir wichtig in der Erziehung meines Kindes? Wie kann ich meinem Kind die Zuwendung geben, die es braucht? Was kann ich tun, wenn mir mein Kind „auf dem Kopf herumtanzt?" Wie können wir Konflikte gemeinsam lösen, so dass alle gewinnen? Wie können wir uns als Paar oder auch ehemalige Partner gegenseitig bei der Erziehung unterstützen? Wie kann ich für mich selbst sorgen und wieder „auftanken?" Im Mittelpunkt steht, wie Eltern mit unangenehmen Gefühlen ihrer Kinder wie Wut, Angst oder Traurigkeit und ihren eigenen unangenehmen Gefühlen besser umgehen können. „So zuhören, dass Kinder sich verstanden fühlen; für eigene Bedürfnisse einstehen, so dass die Grenzen des anderen gewahrt bleiben" lautet hier das Motto. Geleitet wird das Training von erfahrenen Pädagogen/innen. Die Besonderheit liegt im praktischen Tun, frei nach dem Motto von Konfuzius „Erzähle es mir und ich werde es vergessen, zeige es mir und ich werde es verstehen, lass es mich tun und ich werde es behalten! Unterstützt und empfohlen wird das Programm von Einrichtungen der evangelischen Kirche, dem Generalvikar des Erzbischöflichen Ordinariats sowie der Stiftung Bündnis für Kinder gegen Gewalt. Letztere bezuschusst das Training bei Bedarf bis zu 100%. Mehr dazu unter www.beundnis-fuer-kinder.de oder www.familienteam.org oder unter www.erlebnis-familie.de im Internet.

Wenn Sie Lust bekommen haben, auch wieder einmal etwas für das glückliche Miteinander in Ihrer Familie zu tun und ganz nebenbei hilfreiche Fertigkeiten für Partnerschaft und Beruf zu erhalten, dann wenden Sie sich einfach an die VHS Ebersberg/Grafing, www.vhs-grafing.de oder telefonisch an Frau Opatz unter 08092-8195-14!

Der nächste Kurs beginnt am 10. April 2013 für Eltern mit Kindern ab 2 Jahren in Ebersberg!

(FamilienTeam vhs)

KREBS-SELBSTHILFEGRUPPE

Grafing • Ebersberg (der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V.)

Wir treffen uns immer am **2. Freitag im Monat** um **16 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in Grafing.

Die nächsten Termine für das 2013 sind:
12. April 2013 **10. Mai 2013**
(Neuzugänge bitte vorher anmelden)

Weitere Informationen erhält man von:

Ingrid Held	Ebersberg	Telefon 0 80 92/2 24 92
Friederike Abinger	Grafing	Telefon 0 80 92/8 41 94

Anzeigenschluss für die **Mai-Ausgabe** ist der **17. April 2013.**
Erscheinungstermin ist der **3. Mai 2013.**

Briefe für Eltern

Landratsamt Ebersberg

Unter www.elternbriefe.bayern.de oder www.elternimnetz.de können sich Eltern kostenlos zu Fragen der Entwicklung und Erziehung ihres Kindes informieren.

Darauf weist Barbara Spachmann-Bückers von der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) im Landratsamt hin. „Die Elternbriefe informieren jeweils angepasst an die verschiedenen Alterstufen und bieten lebensnahe Tipps zum Beispiel zu Gesundheit und Ernährung", berichtet die Sozialpädagogin.

Behandelt werden unter anderem Themen wie „Kindergarten", „Schule und Ausbildung" oder „Veränderungen in Familie und Partnerschaft". Die Briefe sind leicht lesbar, pädagogisch fundiert und gehen auf die Lebensverhältnisse junger Familien ein. Entwickelt wurden die Elternbriefe im Bayerischen Landesjugendamt.

Wer möchte, kann sich die Informationen als kostenloses Newsletter-Abonnement bestellen. „Eltern erhalten dann in regelmäßigen Abständen eine Mail mit dem Link auf den Elternbrief, der dem Alter ihres Kindes entspricht", so Spachmann-Bückers zu dem neuen Angebot.

(ES)

Jugendlager im Sommer 2013 der katholischen Jugendstelle Ebersberg

- 10. – 23. August 2013
- Zeltdorf in Mali Losinj, Kroatien
- Für alle Jugendlichen von 14 – 17 Jahren
- Sportliche Angebote: Klettern, Mountainbike, Tauchen, Surfen, Trekking, Kajak…
- Freizeitangebote: Workshops, Schiffsausflug, Baden, Entspannung und viel Spaß…
- Weitere Infos und Anmeldung auf unserer Homepage: www.jugendstelle-ebersberg.de

(BA)

Der Kulturverein Zorneding-Baldham e.V. wird 50

Der im Jahr 1963 von dem Zornedinger Arzt Dr. Bernhard Marc gegründete Kulturverein Zorneding-Baldham feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Bei einem Festakt im Zornedinger Martinstadl am **27. April 2013** tritt das Symphonieorchester des Kulturvereins mit einem Festkonzert auf. Unter der Leitung seines Dirigenten Andreas Pascal Heinzmann spielt es eingangs die Ouvertüre zu Mozarts „Die Hochzeit des Figaro". Mit dem langjährigen Weggefährten des Orchester **Tobias Stork** am

Tobias Stork

Klavier folgt das Klavierkonzert d-Moll BWV 1052 von Johann Sebastian Bach. Den Abschluss bildet Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55, die „Eroica". Nach dem Konzert sind die BesucherInnen zu einem kleinen Stehempfang eingeladen. Tobias Stork erhielt mit sechs Jahren seinen ersten Klavierunterricht und war Schüler von Anna Stadler. Mit 15 Jahren wurde an der Hochschule für Musik und Theater München in die Klavierklasse von Prof. Gerhard Oppitz aufgenommen und legte im Jahr 2000 seine Diplomprüfung mit höchster Auszeichnung ab. Tobias Stork errang zahlreiche Preise, darunter einen ersten Preis 1989 im Fach Klaviertrio beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert" zusammen mit Gabriel Adorján (Violine) und Daniel Müller-Schott (Violoncello). Er ist regelmäßig bei Klavier- und Kammermusikabenden und als Solist in Orchester-konzerten zu hören. Lange Jahre war er außerdem der Pianist der schon legendären „Pinguin Singers". Das Konzert wird am 28. April unter Mitwirkung des dortigen Schulorchesters in der Aula des Gymnasiums Kirchseeon nochmals aufgeführt. Zu beiden Konzerten, die jeweils um 19 Uhr beginnen, haben SchülerInnen freien Eintritt. Kartenbestellungen nimmt Heide Schneider (Tel. 08106/22154, Fax 08106/218961, E-Mail: heide.schneider@casa-di-heide.de) gerne entgegen. *(KLJ)*

Aktiv Plus – Fit und mobil bis ins hohe Alter

Ab Dienstag, dem 16. April 2013, bieten in der Sieghartsburg zwei speziell für den Seniorensport ausgebildete Übungsleiterinnen ein Training für Ältere an.

Wer im Alter fit und mobil bleiben will, braucht Bewegung. Sie ist unbedingt notwendig, um die Leistungsfähigkeit des Körpers zu erhalten und die Lebensqualität zu verbessern. Ein gezieltes Training für Muskeln und Balance hilft dabei, Stürze zu vermeiden, den Alltag zu bewältigen und vor allem die Selbstständigkeit so lange wie möglich zu erhalten. Für den Erhalt der geistigen Mobilität sorgen in jeder Stunde Koordinations- und Gehirntrainingsübungen.

Die Kurse finden in zwei Gruppen statt: Um 9.00 Uhr treffen sich die in ihrer Mobilität eingeschränkten Älteren zu einer speziellen Stuhlgymnastik. Denn Kraft und Bewegung können auch im Sitzen trainiert werden. Der Kurs für die mobileren Älteren findet im Anschluss, ab 10.00 Uhr statt.

Hilfe für die richtige Kurswahl bieten mit Sicherheit die Schnupperstunden am 16. April.

Falls es noch Fragen gibt, können Sie gerne mittwochs von 18.00 – 21.00 Uhr in der TSV-Geschäftsstelle bei Frau Heidi Mayr, Tel. 08092/20081, anrufen.

(HM)

Tauschen Sie Ihr Glas aus – **gegen modernes:**

Wärmedämmglas

- im *vorhandenen* Fensterrahmen
- *ohne* große Umbaumaßnahmen
- *ohne* viel Dreck

Der Effekt:

weniger Heizkosten – *bis zu 300 € pro Jahr**

weniger Umweltbelastung – *bis zu 1,5 Tonnen CO_2 pro Jahr**

höherer Wohnkomfort – *angenehme Temperatur in Fensternähe*

* Einfamilienhaus mit 25 m² Glasfläche

Rupert Mascher
Bau- und Kunstglaserei
Eberhardstraße 21
85560 Ebersberg
Tel. 0 80 92 / 2 04 49
Fax 0 80 92 / 2 41 60
Familienbetrieb seit 1883

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

EHG Mitterhofer
Elektroinstallation
Haushaltsgeräte
Gebäudetechnik

Vorführung auf unserem Stand Halle A 30 des **neuen Bügelsystems** von **Miele**

Besuchen Sie uns auf der EGA 2013 in Ebersberg 25.04.2013 –28.04.2013

Bahnhofstr. 4; 85560 Ebersberg
Tel. 08092 / 854 864
www.ehg-mitterhofer.de

Dr. Nikolaus Notter
Richter am Arbeitsgericht a. D.
Rechtsanwalt und Mediator

- Als Ihr Anwalt für Arbeitsrecht werde ich für Sie tätig bei Vertragsgestaltung, Kündigung, Abfindung, Zeugnis, Mitbestimmung des Betriebsrats.
- Als Mediator und Schlichter berate und vermittle ich bei Konflikten aller Art – unparteiisch, fair und objektiv.

www.nikolaus-notter-mediation.de
Eggerfeld 29 · 85560 Ebersberg · Fon 0 80 92-2 29 58
E-Mail: nikolaus-notter@t-online.de

Genießen Sie ein Stück . . .

Frühlingskuchen
mit frischen Früchten

Freundl Bäckerei
Martin Freundl Bäckerei Konditorei Café
Stammhaus Heinrich-Vogl-Straße 10
Filiale Dr.-Wintrich-Str. 49 a
Filiale Josef-Brendle-Str. 1
www.baeckerei-freundl.de
UNSER LAND Bäcker

ELISABETH PLATZER
Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkt: ■ Familienrecht

Tel.: 0 80 92 / 8 83 93 · Fax: 0 80 92 / 8 83 95
Münchener Straße 33 · 85560 Ebersberg
E-Mail: RA-Platzer-Katterloher@fireserver.de

Die Kinderbetreuungseinrichtung „Krümelkiste“ feiert ihren 25. Geburtstag

Aus diesem Grunde laden wir alle ehemaligen „Krümelkistenkinder“ mit Eltern sowie alle Interessierten zu einer Geburtstagsfeier am **Freitag, den 19. April 2013 von 15 – 17 Uhr** in den Räumen der Krümelkiste in Oberndorf ein. Wir freuen uns bei Kaffee und Kuchen diesen Geburtstag gemeinsam zu feiern!

Die „Krümelkiste“ ist eine Kleinkinderbetreuungseinrichtung, welche aus einer Privatinitiative im Jahr 1987 entstanden ist. Aufgrund damals fehlender Kindergartenplätze haben sich Familien zusammengeschlossen und eine private Betreuungseinrichtung für die 3- bis 4-jährigen Kinder gegründet. Unsere erste „Heimat“ war im evangelischen Gemeindehaus. Nach mehrmaligen Umzügen sind wir nun in Oberndorf in einem eigenen Raum, der Stadt Ebersberg gehörend, hervorragend untergebracht. Das Alter der Kinder hat sich im Laufe der Zeit verjüngt. Gott sei Dank gibt es jetzt mehr Kindergartenplätze – aber unser Konzept – ein zweimaliges Treffen der Kleinkinder in einer gleichaltrigen Gruppe hat sich bewährt und wird wie eh und je sehr gut von den Eltern angenommen. Gerne nehmen wir noch Anmeldungen für das „Krümelkistenjahr“ 2013/2014 an – kommen Sie doch einfach zur Geburtstagsfeier dazu und informieren sich. Für Rückfragen erreichen Sie uns unter EWPolte@t-online.de per E-Mail.

(EWP)

Sport nach Schlaganfall – ein neues Reha-Angebot im Landkreis Ebersberg

Durch frühzeitige Behandlung im Akutkrankenhaus und *anschließenden* Aufenthalt in einer Reha-Klinik können die Folgen eines Schlaganfalls in vielen Fällen deutlich *gemildert* werden. Dennoch bleiben nicht selten Beeinträchtigungen, die eine weitere ambulante Übungsbehandlung erforderlich machen. Als Ergänzung zur ambulanten Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie gründet der BSV Grafing jetzt eine neue Reha-Sport-Gruppe für Schlaganfall-Betroffene. Die wöchentliche Übungsstunde soll jeweils montags von 17.30 – 18.30 Uhr in Oberndorf stattfinden. Eine erfahrene und speziell ausgebildete Übungsleiterin bietet ein Übungsprogramm an, das individuell auf die Leistungsfähigkeit und bestehende Defizite der Teilnehmer nach Schlaganfall eingeht. Die Übungen sind auch für Parkinson-Patienten geeignet. In lockerem Stil werden Freude an Bewegung und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gefördert. Auch der Austausch unter den Teilnehmern und persönliche Tipps der Übungsleiterin erleichtern den Wiedereinstieg in eine selbstbestimmte, unabhängige Lebensführung, ganz im Sinne des Vereinsmottos „Fit für den Alltag“. Interessenten *wenden sich bitte* an die Übungsleiterin, Frau Seifferth, Tel. 08106-5565 oder die Sport-Leiterin des BSV Grafing, Frau Hrase, Tel. 08121-40525.

(TS)

Anzeige

Rechtsanwaltskanzlei

Alexander ULRICH
Ingrid ERTL

85560 Ebersberg · Bahnhofstraße 4
Telefon (0 80 92) 2 20 71 / 72 · Telefax (0 80 92) 2 43 18
E-Mail: ra.alexander.ulrich@t-online.de

Verkehrs-, Versicherungs-, Miet-, Arbeitsrecht
Familien- und Erbrecht · Strafverteidigung

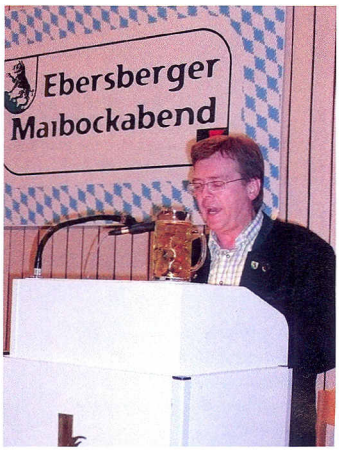
Viertelschwein und Auftakteule besuchen das alte kino

Das Morgensternensemble

Und wieder bietet der Kulturkreis Ebersberg einen literarischen Abend der besonderen Art. Am Freitag, 12. April ist Christian Morgenstern unter dem vielversprechenden Titel „Ein Viertviertelschwein und eine Auftakteule“ an der Reihe, und wem dazu nun gar nichts einfällt, findet die Auflösung an diesem Abend im alten kino. Dazu haben sich drei Schweizer angesagt, die sich mit dem in München 1871 geborenen Dichter eingehend beschäftigt haben, denn seine Gedichte sind kleine Kostbarkeiten in der edlen Schatulle der Dichtkunst, wenngleich wohl kaum übersetzbar und daher eher im deutschen Sprachraum beheimatet. Klaus Henner Russius wird die Lesung vornehmen, assistiert von Christine Hutmacher, Gesang, Matthias Weiher, Piano, und Barblina Meierhans, Violine. Nicht zu vergessen der in Grafing wohnende Maurizio Saccomanno, der an der dortigen Musikschule Percussion unterrichtet und dem wir diesen Abend zu verdanken haben. Er wird also auf seinen kleinen Trommeln zu hören sein. Wer sich fragt, ob es sich lohnt dies anzuhören, sollte sich vielleicht von Kurt Tucholsky überzeugen lassen, der über die Gedichte Morgensterns gesagt hat: “Man lacht sich krumm, bewundert hinterher, ernster geworden, eine tiefe Lyrik, die nur im letzten Augenblick ins Spaßhafte abgedreht ist – und merkt zum Schluss, dass man einen philosophischen Satz gelernt hat“. Karten können unter der Telefonnummer 20255 vorbestellt werden. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung kann man auf der Homepage des alten kinos unter www.alteskino.de erhalten (unter „Weitere Veranstaltungen“).

(AK)

Maibockabend mit Alois Lachner



Zwar ohne Fassbieranstich, aber dafür mit viel Humor wird er auch in diesem Jahr wieder zu hören sein. Gemeint ist der beliebte Ebersberger Maibockredner Alois Lachner. Lustiges und höchst Seltsames, das sich in den letzten zwei Jahren in unserer Stadt ereignet hat, bringt er mit Humor unters Volk. So manche Prominenz wird überrascht sein, was so alles ans Licht bzw. an den Maibockredner gelangt ist. Zu ihrem traditionellen Abend des „Derbleckens“ bei Starkbier, einer deftigen Brotzeit sowie Bayerischen Gschicht´n und Musik lädt die Kolpingsfamilie Ebersberg am **Samstag, 11. Mai 2011, um 20 Uhr, ins kath. Pfarrheim an der Baldestraße** ein. Der Eintrittspreis beträgt 9,– €. Einlass ist ab 19 Uhr.

(AH)

Anzeige

HERMANN POHN.....
RAUMAUSSTATTUNG

Breitensteinstraße 2
85560 Ebersberg
T +49 (0)8092. 226 07
www.raumausstattung-pohn.de

BODENBELÄGE · WANDBEKLEIDUNG · VORHÄNGE · POLSTER · SONNENSCHUTZ

Malermeister Franzke

Beratung und Ausführung
Lackier- und Bodenlegearbeiten
Fassaden- und Innenraumgestaltung

Michael Franzke - Ringstraße 18 - 85560 Ebersberg
Tel. 08092/2302918 - Fax 08092/2302919
Mobil 0179/1358758
E-Mail: micha-franzke@web.de

Ihre kompetente Begleitung in schweren Stunden seit über 40 Jahren in Ebersberg und Umgebung

Bestattungsdienst PIETAS

VORSORGE HEISST FÜRSORGE

- Organisation einer würdevollen Trauerfeier
- auf Wunsch auch Hausbesuche

www.bestattungsdienst-pietas.de Tag & Nacht

Ebersberg	Münchener Straße 2	08092/82 440
Kirchseeon	Marktplatz 5	08091/539 061
Grafing	Kirchenplatz 6	08092/336 935
Poing	Hauptstraße 27	08121/772 59 03

Kunstschmiede
Franz Xaver Reiner
Grabkreuze · Gitter · Tore

Baldestraße 4
85560 Ebersberg
+49 (0) 80 92 - 2 32 60 40
+49 (0) 163 - 777 2513
Reiner.Franz@web.de

Kurse des BRK-Kreisverbands Ebersberg im April 2013

Kurs Lebensrettende Sofortmaßnahmen:
- Sa., **6.4.2013** von 8.30 Uhr – 15.30 Uhr in Ebersberg
- Sa., **20.4.2013** von 8.30 Uhr – 15.30 Uhr in Kirchseeon

Erste-Hilfe-Grundkurs:
- Sa., **6.4.2013** und Sa. **13.4.2013** jeweils von 8.30 Uhr – 15.30 Uhr in Grafing

Erste-Hilfe-Training:
- Sa., **20.4.2013** von 8.30 Uhr – 15.30 Uhr in Ebersberg

Ganz gleich, für welchen Kurs Sie sich anmelden, oder ob Sie sich nur informieren möchten, rufen Sie uns gerne an unter **Tel.: 08092/2095-0** oder kontaktieren Sie uns über **info@kv ebersberg.brk.de** per E-Mail. Sie können auch unser Internetangebot unter www.kverbersberg.brk.de/kurse nutzen, um sich online zu den Kursen anzumelden. Dort gibt es auch weitere Infos rund um die Kurse des BRK im Landkreis Ebersberg. *(FM)*

Studienreise Griechenland

Das KBW Ebersberg veranstaltet in der Zeit vom **6. Oktober bis 12. Oktober 2013** eine Studienreise nach Griechenland unter dem Motto: „Auf den Spuren der Apostel – unterwegs auf dem Festland in Griechenland". Stationen werden u.a. sein: Neapolis (heute Kavalla), Thessaloniki und Philippi, die weltberühmten schwebenden Meteoraklöster mit bedeutenden Wandmalereien und Ikonen, die eindrucksvollen byzantinischen Mosaiken in Vergina und Ossios Loukas sowie die herausragenden Ausgrabungsstätten in Delphi, Olympia, Mykene und Athen. Nähere Infos dazu beim KBW Ebersberg, Tel. 08092 85079-0. *(GB)*

Anzeigenannahme für die Mai-Ausgabe
bis zum 17. April 2013 unter Tel. 0 80 92/82 87-15
oder per E-Mail info@ks-druck.com.

Sie haben bei der Bestellung Ihrer Drucksachen die Wahl:

Selbstbedienung

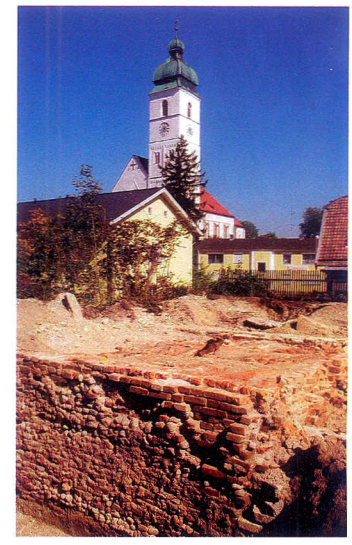
Online bestellen unter:
www.ks-onlinedruck.com

Rundum-Service

Persönliche Beratung unter:
08092/8287-16 (Michael Schmidle)

„leonardus abbas“ (Fortsetzung) von Markus Krammer

Da dem Fundbericht der Firma Archbau keinerlei Aussage über den Wortlaut der an den abgeschrägten Seiten der Fragmente eingeschlagenen Schriftzeichen zu entnehmen ist, wurde nunmehr versucht, mithilfe verschiedener Sonneneinstrahlungswinkeln durch unterschiedliche Schattengebung die Schrift zu entziffern. Dabei waren sogar die vom mittelalterlichen Bildhauer in den Stein geritzten Hilfslinien für die gotische Minuskelschrift, die sich im Uhrzeigersinn um das Epitaph zieht, deutlich erkennbar. Beginnend beim Fragment mit der Darstellung des hl. Sebastian lautet die bruchstückhafte Inschrift: „...ch leonha(rdus) ... gepaudt (gebaut) das tor und vezaicht (Vorzeichen-Vorbau) mit“... Neben dem Wortlaut der gotischen Umschrift fehlt im Fundbericht auch eine Aussage über das vierte, kleinere Marmorfragment, das einen leicht gekrümmten Wappenschild mit einem Symbol aus der Klosterheraldik zeigt. Dabei sind zwei senkrechte Balken mit jeweils zwei oberen und unteren Querstreben ähnlich eines Baugerüsts und in der Mitte ein gewölbtes Dach, das mit der Spitze durch einen der oberen Querbalken ragt, zu erkennen. Vergleicht man dazu eine der beiden 25 cm im Durchmesser betragenden farbigen spätgotischen Glasscheiben in der Sankt-Koloman-Kirche von Kirchseeon-Dorf, so ist daraus zu schließen, dass es sich bei diesem Symbol um das persönliche Wappen des Ebersberger Benediktinerabtes Leonhard I. handelt. Abt Leonhard stand als Nachfolger des baufreudigen Abtes Sebastian Häfele dem Ebersberger Konvent von 1500 bis 1509 vor. Das Glasgemälde zeigt auf dem blau getönten Wappenschild mit gefiedertem Ornament das oben beschriebene ockerfarbene Symbol des Abtes. Das mit Inful und Abtstab bekrönte Wappen ist mit einem Schriftband umwunden, auf dem in gotischer Minuskelschrift zu lesen ist: “Leonhardus abas monasteri ebersperg“ (Abt Leonhard Kloster Ebersberg). Dass es sich dabei um Abt Leonhard I. handelt und nicht den zweiten dieses Namens, dem in seiner Amtszeit (1512 bis 1545) auch der Bau des Ebersberger Rathauses (1529) zugewiesen wird, ist aus dem einer mittelalterlichen Chronik beigehefteten, bebilderten Abtkatalog zu entnehmen, in dem man dem 37. Abt Leonhard II. als persönliches Wappen ein Mühlrad beigeben hat. Ein weiterer Vergleich bietet sich in der Kirche Mariä Heimsuchung von Hohenlinden an. Dort befinden sich im Chorfenster zwei gotische Glasgemälde, von denen eines Maria mit Kind im Strahlenkranz zeigt. Im zweiten Bild ist ein stehender, blondgelockter, mit einem grünen Umhang bekleideter hl. Sebastian zu erkennen, der als Attribut, ähnlich wie auf den Steinfragmenten einen gefiederten Pfeil in seinen Händen hält. Vor dem Heiligen kniet ein Abt mit rotem Umhang und Krummstab. Die Mitra des Abtes ist dabei vor ihm am Boden abgestellt. Im beigegebenen Wappenschild sind wie auf der Wappenscheibe von Kirchseeon das persönliche Wappen des Abtes Leonhard I., die senkrechten Balken mit Querstreben auf blauem Grund zu erkennen. Durch spätere Umverglasungen ist leider die früher unterhalb des Glasbildes verlaufende Inschrift „Dns lienhardus abbas 1503“ abhanden gekommen. Ob es sich nun bei dem auf den Marmorfragmenten dargestellten Mönch mit dem Noppenglas in den Händen um Abt Leonhard I. handelt oder ob auch Sebastian Häfele als Erbauer des Klosterbauhofes damit gemeint war, kann nicht mit Bestimmtheit gesagt werden. Sicherlich war es für Abt Leonhard äußerst mühsam, hinter seinem herausragenden übermächtigen Vorgänger Sebastian nachzuarbeiten, dem während dessen Amtszeit von 1472 bis 1500 vielfache Bautätigkeiten, wie der Umbau der Klosterkirche und der Filialkirchen in Egglburg und Haselbach, der Neubau der Kirche in Hohenlinden, der Neubau des Klosterbauhofes und der Auftrag für das künstlerisch herausragende Stifter-Hochgrab zugeschrieben wurden. Dies zeigt sich schon bei der Aufstellung des vom Bildhauer Wolfgang Leb gefertigten Hochgrabes für das Ebersberger Grafenpaar Ulrich und Richardis. Der Künstler lieferte das Grabmal erst nach der Resignation Häfeles und der Neuwahl Leonhards. Dazu schreibt ein Chronist: „... Darnach hat Abbt Leonhard sein (Häfeles) nachkömer das volgerundet sunderlich den undtteil aufze(richten)...“ Abt Leonhard ließ wohl deshalb auch auf dem Grabmal am seitlichen oberen linken Rand der Deckplatte seinen Namen „leonardus Abbas“ einschlagen. Dabei ist allerdings festzustellen, dass man vermutlich kurze Zeit darauf versucht hat, die Schrift wieder auszumeißeln, was aber nicht vollständig glückte. Man hat wohl noch zu Lebzeiten des resignierten Abtes Häfele seinem Nachfolger, der ja „nur“ die Aufstellung des Hochgrabes in der Mitte der Stiftskirche veranlasst hatte, nicht das Recht zugestanden, auf dem Stifter-Hochgrab für immer verewigt zu sein. Ein Chronist, der um 1600 in den „Annales Eberspergenses“ (BayHStA KL Ebersberg 1) auf sechzehn Pergamentseiten über die Tätigkeiten der Ebersberger Pröpste, Äbte und Administratoren berichtet, räumt allein dem Abt Sebastian ganze drei vollgeschriebene Seiten ein. Über die Aktivitäten des Abtes Leonhard I. ist dieser Schrift zu entnehmen, dass er zum Beispiel „ der Millerin von Schwillach wegen Ires Manns Todfahl“ ein Ross und 5 Gulden übergeben habe. Ferner hat der Abt im Jahre 1502 „Vierundsechzig Fueder Khuchelholz in Reichenhall“ erstanden sowie verschiedene Zehent- und Grundstücksgeschäfte getätigt. Anno 1505 kaufte Abt Leonhard vom Herzog Albrecht das „Zapfenrecht zu Höchstat und erkhaufft den Mayrhof und den Gererhof zu Sensau“. Über die gleich zum Anfang seiner Amtszeit getätigte Aufstellung des Marmorhochgrabes aber verliert der Chronist kein Wort. Anders verhält es sich bei der um 1750 in Latein verfassten „Historiae Eberspergensis“ (Bayer. Staatsbibliothek Clm 1351). Hier berichtet der Chronist ausführlich über die Erhebung der Gebeine des Grafenpaares Ulrich und Richardis und deren Unterbringung im damals inmitten der Klosterkirche gegenüber der Kanzel aufgestellten Hochgrabes. Weiter ist die Rede von einer silbernen Monstranz, die Abt Leonhard I. anfertigen ließ. Falls es sich also bei dem auf dem Marmorfragment in den Händen des Mönches dargestellten Gefäß tatsächlich um ein Reliquiar handelt, könnte dies symbolisch auf diese von Abt Leonhard I. überlieferten Tätigkeiten hinweisen. Aus Resten der Umschrift auf den drei Marmorbruchstücken ist jedenfalls zu schließen, dass zwar Abt Sebastian Häfele, wie der mittelalterliche Chronist mit „...So hat er auch gepaudt den Pawhof...“ schreibt, den Klosterbauhof zwar erbaut hat, das gotische Eingangstor mit dem umgebenden Vorbau aber auf seinen Nachfolger Abt Leonhardus I. zurückgeht. Das Epitaph sollte also letztlich wohl an die beiden Benediktineräbte Sebastian Häfele (1472 – 1500) und Leonhard I. (1500 bis 1509) als Erbauer des Klosterbauhofes erinnern. Im 19. Jahrhundert aber wurde man anscheinend des Steines überdrüssig, hat ihn gewaltsam mit dem Vorschlaghammer zertrümmert und die Bruchstücke als Baumaterial für eine Kellermauer verwendet. Zusammenfassend ist über die vier Marmorfragmente, die im Auftrag von Ten Brinke von der Firma Archbau unter Fundzettelnummer 171/1-4 und der Befundnummer 40 ausgegraben worden sind, zu sagen, dass es sich dabei nicht um ein Grabmal, sondern um einen ursprünglich etwa 82 cm breiten und 120cm hohen Gedenkstein handelt, der an den Bau des Klosterbauhofes erinnern sollte. Der Marmorstein wurde vom Ebersberger Abt Leonhard wohl noch zu Lebzeiten seines Vorgängers Sebastian Häfele (gest. 1504) bei einem Bildhauer in Auftrag gegeben. Anhand einiger Details, wie die fast portraithaft ähnlich gestalteten Gesichter des Mönchs auf dem Fragment und des Abtes auf der Deckplatte des Hochgrabes sowie die mit gotischem Laubwerk verzierten Bögen auf den Seitenwänden des Hochgrabes und der angedeuteten Bekrönung oberhalb des Mönchs auf dem Fragment lassen sogar, auch aufgrund der Zeitstellung, die Vermutung zu, dass beide vom gleichen Meister, also Wolfgang Leb, stammen dürften. Ob die Reste des Marmorepitaphs letztendlich vielleicht im Eingangsbereich zum künftigen Einkaufszentrum an passender Stelle integriert und damit auf Dauer ausgestellt werden können, ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht zu sagen. Falls dies allerdings nicht möglich ist, sollte die Stadt die Marmorfragmente von Ten Brinke erwerben und diese eventuell im Eingangsbereich des Nordflügels vom Bauhof oder beim Treppenaufgang zum Stadtsaal unterbringen, da sie letztlich mit der Geschichte des Klosterbauhofs zusammenhängen.

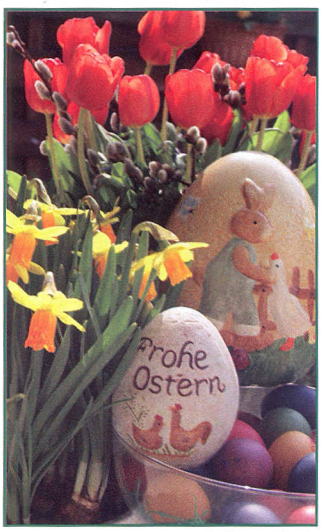


Ende September 2011 fanden sich im Zuge der archäologischen Ausgrabungen im Bereich des Klosterbauhofes in dieser Kellermauer vier im Eckverband vermauerte Fragmente eines spätmittelalterlichen Gedenksteins aus Rotmarmor (siehe rechts unten).

Datum		Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Beschreibung
April					
Mi	03.04.	15.00	Familienzentrum	Kinderschutzbund Ebersberg	Jonglier-Workshop
		20.30	altes kino	altes kino	Vergiss mein nicht - Mittwochskino
Do	04.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Seniorenstüberlfreunde Ebersberg	Gemütliches Beisammensein
		20.30	altes kino	altes kino	Herbert & Schnipsi
Sa	06.04.	20.30	altes kino	altes kino	Kino Spezial – „Lincoln“
So	07.04.	06.00	Volksfestplatz/-halle	TSV Ebersberg	Flohmarkt
		12.00	Clubhaus Gut Thailing	Golfclub	Kostenloses Schnuppergolfen
Mo	08.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Arbeiterwohlfahrt	Spielenachmittag - Öffentlich
Di	09.04.	09.00	Evang. Gemeindehaus	Team Frauenfrühstück	Mesopotamien – Referentin Frau Dr. Arnold
		14.00	Kleiner Bürgersaal	Arbeiterwohlfahrt	Tanznachmittag – Öffentlich
		20.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Basenfasten im Frühling
Mi	10.04.	15.00	Bücherei Ebersberg	Bücherei Ebersberg	Vorlesestunde für Kinder ab 6 Jahre
		19.30	Evang. Gemeindehaus	Männer im Gemeindehaus	Herausforderung Medienwandel - Vortrag
		19.30	Sitzungssaal Rathaus	Kreisbildungswerk	Bauen und Sanieren nachwachsende Rohstoffe
		19.30	Kleiner Bürgersaal	vhs	Gehirndoping – Gute Noten auf Rezept
		20.30	altes kino	altes kino	Beasts oft he Southern Wild - Mittwochskino
Do	11.04.	11.00	Clubhaus Gut Thailing	Golfclub	Kostenloses Schnuppergolfen
		13.30	Aldi-Parkplatz	Kfd Ebersberg	Besichtigung St. Zeno und anschl. Kaffee
		14.00	Kleiner Bürgersaal	Ebersberger Seniorenrunde	Seniorennachmittag mit Ingrid Schubert
		16.00	Rathaus - Bürgerbüro	Behindertenbeauftragte Ebersberg	Sprechstunde
		19.30	vhs-Gebäude	vhs	Lernen, Wissen und Bildung im alten China
		20.00	Kath. Pfarrheim	Kolping Ebersberg	Treff aktuelle Stadt- bzw. Landkreispolitik
Fr	12.04.	20.00	altes kino	Kulturkreis Ebersberg	Ein Viertelschwein und eine Auftakteule
Sa	13.04.	08.00	Dr.-Wintrich-Halle	Stadtjugendpflege Ebersberg	Jugendpfleger-Schandi-Cup
		09.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Der Lebensmitte offen begegnen
		14.00	Ebersberger Alm	Kfd Ebersberg	Jahreshauptversammlung
		20.30.	altes kino	altes kino	Band „Balloon Pilot“
		21.00	Volksfestplatz/-halle	Feuerwehr Ebersberg	Backdraft-Night
Mo	15.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Arbeiterwohlfahrt	Spielenachmittag - Öffentlich
		15.00	Evang. Gemeindehaus	Evang. Kirchengemeinde	Treff ab 60 bei Kaffee und Kuchen
Di	16.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	VdK	Treffen
		20.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Basenfasten im Frühling
Mi	17.04.	14.00	Kath. Pfarrheim	Pfarrei Ebersberg – Kaffee und mehr	Besuch der KiGA Kinder St. Benedikt - Lieder
		19.30	Kleiner Bürgersaal	vhs	Darm gesund - kerngesund
		20.00	Kath. Pfarrheim	Kolping Ebersberg	Kegeln der Gruppe 50+
		20.30	altes kino	altes kino	Anna Karenina - Mittwochskino
Do	18.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Seniorenstüberlfreunde Ebersberg	Gemütliches Beisammensein
		19.30	vhs-Gebäude	vhs	Brainfood – Essen für das Gehirn
		20.30	altes kino	altes kino	A-cappella-Sensation – LaLeLu – Best of
Fr	19.04.	15.00-17.00	Krümelkiste Oberndorf	Krümelkiste	Krümelkiste feiert ihren 25. Geburtstag
		16.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Psalmen – eine Sprachschule des Glaubens
		17:45	Anmeldung bis 05.04.13	Kolping Ebersberg	Druckhausführung Süddeutsche (Tel. 88972)
		19.30	Sieghartsburg	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung
Sa	20.04.	19.00	Restaurant Gut Thailing	Golfclub	Jahreshauptversammlung
		20.30	altes kino	altes kino	OHNE ROLF – „Unferti“ - Kabarettduo
So	21.04.	12.00	Clubhaus Gut Thailing	Golfclub	Kostenloses Schnuppergolfen
Mo	22.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Arbeiterwohlfahrt	Spielenachmittag - Öffentlich
Di	23.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Arbeiterwohlfahrt	Tanznachmittag - Öffentlich
		20.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Basenfasten im Frühling
Mi	24.04.	19.30	Kleiner Bürgersaal	vhs	Diavortrag: Jakobsweg – Pilgerpfad
		20.30	altes kino	altes kino	Der Geschmack von Rost und Knochen - Kino
Do	25.04.	11.00	Clubhaus Gut Thailing	Golfclub	Kostenloses Schnuppergolfen
		14.00	Kleiner Bürgersaal	Ebersberger Seniorenrunde	Seniorennachmittag mit Ingrid Schubert
		19.30	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Mit Jugendlichen lernen
		20.30	altes kino	altes kino	Die Wellbappn
25.04. – 28.04.13			Volksfestplatz/-halle		EGA 2013
Fr	26.04.	16.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Konflikte als Chance im Ehrenamt
		19.00	Kunstverein	Kreisbildungswerk und Kunstverein	Urban Gardening
		19.00	Volksfestplatz/-halle	Stadt Ebersberg	Wirtschaftsempfang für alle Gewerbetreibenden aus Ebersberg
		20.30	altes kino	altes kino	Swinging G´s
So	28.04.	11.00	Forsthaus St. Hubertus	Forsthaus St. Hubertus	Frühlingswaldfest
		15.00	altes kino	Stadtjugendpflege Ebersberg	Kindertheater – Matti Patti Pu ab 3 Jahre
Mo	29.04.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Arbeiterwohlfahrt	Spielenachmittag - Öffentlich
Di	30.04.	20.00	KBW-Geschäftsstelle	Kreisbildungswerk	Basenfasten im Frühling
		20.00	Jugendstelle	Pfarrei St. Sebastian	Bibelabend mit Pfarrer Josef Riedl
Mai					
Do	02.05.	14.00	Kleiner Bürgersaal	Seniorenstüberlfreunde Ebersberg	Maifeier

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe liegt ein Informationsblatt mit Spendenaufruf der Arbeiterwohlfahrt Ebersberg bei!



Rita Gäbel / pixelio.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:
Stadt Ebersberg
Marienplatz 1 • 85560 Ebersberg
Telefon 08092/8255-40
Telefax 08092/825599
E-Mail: stadtmagazin@ebersberg.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Erster Bürgermeister Walter Brilmayer

Anzeigen und Produktion:
K. Schmidle Druck & Medien GmbH
Semptstr. 6 – 10 • 85560 Ebersberg
Telefon 08092/828715
Telefax 08092/22944
E-Mail: info@ks-druck.com
Auflage: 5.550 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Anzeigenschluss: Monatsmitte für den darauffolgenden Monat

Verteilung: Per Post an alle Haushalte

Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Die Mai-Ausgabe erscheint am 3. Mai 2013.
Anzeigen- & Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der 17. April 2013.

APRIL 2013

1	Mo	14. KW	8	Mo	15. KW		15	Mo	16. KW		22	Mo	17. KW		29	Mo		Restmüll	6	Mo	19. KW		13	Mo	20. KW		20	Mo	21. KW		27	Mo		Restmüll
2	Di		9	Di			16	Di			23	Di			30	Di			7	Di		Kompost	14	Di			21	Di			28	Di		
3	Mi		10	Mi		Kompost	17	Mi			24	Mi			**1**	**Mi**			8	Mi			15	Mi			22	Mi		Kompost	29	Mi		
4	Do		11	Do			18	Do			25	Do			2	Do			**9**	**Do**			16	Do			23	Do			**30**	**Do**		
5	Fr		12	Fr			19	Fr			26	Fr			3	Fr			10	Fr	Kompost		17	Fr			24	Fr			31	Fr	Restmüll	
6	**Sa**		**13**	**Sa**			**20**	**Sa**			**27**	**Sa**			**4**	**Sa**			**11**	**Sa**			**18**	**Sa**			**25**	**Sa**			**1**	**Sa**		
7	**So**		**14**	**So**			**21**	**So**			**28**	**So**			**5**	**So**			**12**	**So**			**19**	**So**			**26**	**So**			**2**	**So**		

MAI 2013

K-TEAM Bau & Immobilien www.k-team.de

Tel.: 0 80 92 - 81 85 81

K-TEAM

Wenn Sie hart arbeiten sollte das auch Ihr Geld tun.

Fair und Persönlich – genossenschaftliche Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei

Bei der genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Deshalb gehen wir verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Unsere Berater erarbeiten mit Ihnen einen persönlichen, individuellen Vermögensplan. Ohne Hochrisikoanlagen. Profitieren Sie von der besonderen genossenschaftlichen Beratung – bei Ihrer Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG.

Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG

Stark in der Region

Marienplatz 11, 85560 Ebersberg • Telefon 08092 8246-0 • **www.rv-ebe.de**